



LAUFEN EXTRA



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

<http://www.djk-tus-1910-rotthausen.de/>



Seit dem 4. Mai
2001

D J K

T u S

1910

Gelsenkirchen -
Rotthausen e.V.

Fußball und Leichtathletik in einem Verband <http://www.flvw.de/>

Fußballextra seit 1994 - Saison 2005/2006 - Laufende Nr. **0120** vom 13. Mrz. 2006
Sportverein für: Fußball, Handball, Volleyball, Leichtathletik, Gymnastik, Breitensport

1. Online-Mitteilungsblatt für Mitglieder, Gönner und Freunde

Vereinslokal : Kolpinghaus Rotthausen, Karl-Meyer-Straße * Treff: Haus Beckmann, Schonnebecker Straße

Immobilienmanagement: DIETER KAPTEINA & PARTNER
45879 Gelsenkirchen, Hiberniastraße 4, Tel. 0209 15577-0

Seit 20 Jahren Förderer des Int. Gelsenkirchener Volkslaufes



Unsere Dritte gewinnt mit 3:1 gegen EtuS Bismarck. Nach Schlammschlacht Tabellenzweiter hinter Firtina Spor. Ein Punkt trennt die Aufstiegsanwärter.

Die Spiele unserer Ersten und Zweiten fielen aus.

Unterschiedliche Bespielbarkeit der Fußballplätze sorgen in einigen Ligen für Wettbewerbsverzerrungen. Erinnerungen an die Saison 78/79 werden wach, als die ausgefallenen Spiele mit einem eingeschobenen Spieltag mittwochs oder donnerstags pünktlich bis zum geplanten Saisonende durchgezogen wurden.

Am kommenden Samstag ist Volkslauftag beim Essener Ortsnachbarn FC Stoppenberg. Der bekannte Lauf durch den Hallo Park findet bereits zum 8. Mal statt.

Nachmeldungen sind noch bis zu einer Stunde vor dem jeweiligen Start auf der Sportanlage „Am Hallo“ möglich.

Unser Bundestrainer Jürgen Klinsmann gerät knapp 3 Monate vor Beginn der WM unter starken Beschuss.

Knapp 3 Monate vor Beginn der FIFA WM 2006 im eigenen Lande scheint Bundestrainer Jürgen Klinsmann schon gescheitert zu sein. Viele Neuerungen hat er beim DFB eingeführt. An der alten Weisheit "Viele Köche verderben den Brei" scheint er letztendlich aber schon vor Beginn der Spiele zu scheitern. Der vermeintliche und gefeierte Erfolg im vergangenen Jahr beim KONFED-CUP zieht nicht mehr. Ein Blick in das Lehrbuch für Trainer bestätigt die Aussagen der Fußball-Ikonen Beckenbauer und Netzer. Dort steht u. a. :

Bei der Führung einer Mannschaft kommt es darauf an, in ihr eine leistungsfördernde Atmosphäre zu entwickeln. Der Trainer trägt dazu durch die Art und Weise bei, wie er den Spielern gegenüber tritt und auf sie einwirkt. Dazu gehört auch der Umgang mit den Medien und die Darstellung des Vereins für den sich alle engagieren.

Im klassischen Sinne hätten Netzer und Beckenbauer wohl recht. Nach den Lehrbüchern vergangener Tage ein Fehltritt der unverzeihlich ist. Doch „Klinsi“ hatte diesen Eventualitäten schon damals bei Amtsantritt durch die Gewaltenteilung mit Löw und Bierhoff vorgebeugt.

In diesem Sinne kann man wohl sagen, dass Jürgen Klinsmann nicht versagt hat, denn wohlweislich hat er weit im Vorfeld – mit Hinblick wohl auf seine USA- Aufenthalte - ein „Dreigestirn“ geschaffen, dem alle Experten zugestimmt haben. Es bleibt dazu zu bemerken, dass die klassische Angriffsfläche eines Trainers dadurch dermaßen breit gehalten und somit ausgehebelt wurde, dass sie letztendlich gar nicht mehr existiert.

Diese Tatsache haben die DFB-Gewaltigen bei der Zustimmung in der ersten Euphorie übersehen. „Cleverle“ Klinsmann war wohl bei diesem Meeting aller Trainer nicht körperlich selbst vor Ort, doch durch die zugelassene Gewaltenteilung genauso präsent wie die Trainer der Gastverbände aller anderen Teilnehmerländer. Das Pech des gastgebenden Verbandes dabei war nur, dass Jogi Löw auch wg. Erkältung nicht erscheinen konnte.

Fazit: Man hat schlechthin aneinander vorbei gearbeitet. Jetzt darf nicht gejammert werden.

Echte Insider konnten diese Entwicklung schon im Voraus ahnen. Geht es heute einzig und allein vielen Beteiligten doch nur um einen „schnellen Euro oder Dollar“, der ohne Frage in dem modernen Fußballgeschäft zu machen ist. Herzblut für die Nation die man vertritt, gepaart mit einem Fünkchen normalem Anstand ist nicht mehr in diesem Geschäft gefragt. Schon an der Verteilung der Eintrittskarten zur WM kann man dieses ablesen. Ein Heimnimbus für das Gastgeberland, durch evtl. überzählige Anwesenheit der eigenen Fans, die zum 12. Mann werden könnten, lässt sich doch im klassischen Sinne gar nicht mehr ausmachen.

Die moderne Zeit sorgt für viele Neuerungen im Sport. So wäre es nicht verwunderlich, wenn unser Bundestrainer Jürgen Klinsmann entgegen aller ehemaligen „Undenkbarkeiten“ seinen Stuhl wieder für einen anderen räumen müsste. Auf ein „paar Euro“ Abfindung gemessen an dem zu erwartenden Milliardengeschäft im Falle des Erfolges dürfte es dem Arbeitgeber bei der vorzeitigen Vertragsauflösung wohl nicht ankommen (siehe Bundesliga). Dabei gilt „Der Zweck heiligt die Mittel“. Somit ist vor dem Spiel gegen die USA allerhand Zündstoff in der Partie. Schau'n ´mer mal wie die Jungs sich für ihren Trainer ins Zeug legen. Alle Fußballspieler und Fans von der Kreisliga bis zur Bundesliga sind mächtig gespannt auf das Ergebnis ... insbesondere auch auf das Spiel nach dem Spiel.

Dazu im INTERNET



Unsere „Fußballikonen“, Günter Netzer und Franz Beckenbauer sind erbost über das egoistische Verhalten unseres Fußball-Bundestrainers, Jürgen Klinsmann !!!

So wie nachfolgend wird es uns übermittelt:

In sehr scharfer Form hat nach dem „Vater“ der WM in Deutschland, Franz Beckenbauer, nun auch Günter Netzer unseren Bundestrainer Jürgen Klinsmann kritisiert und dabei nicht einmal einen Trainerwechsel nach dem USA-Länderspiel ausgeschlossen. Günter Netzer: „Ich stelle bei Klinsmann einen Realitätsverlust fest, indem er maßlos unterschätzt, was den Fußball-Fan hier in unserem Land tatsächlich bewegt“, erklärte der einstige Nationalspieler und TV-Kommentator in einer Kolumne. "Klinsmann hat viele Experten und Experten-Meinungen eingefordert. Aber ich stelle fest, dass er auf keinen einzigen gehört hat. Klinsmann erscheint mir mittlerweile beratungsresistent zu sein." Zuvor hatte Franz Beckenbauer seine Kritik am Verhalten des Bundestrainers ausgeweitet und auch Ratschläge für die Aufstellung gegeben.

Kommenden FREITAG, den 17. März 2006
ist unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen für alle
Abteilungen im großen Saal des Kolpinghauses.

Einlass ab 19:00 Uhr



Gartenbaubetriebe

Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen

